

DURO



MD 11028

2000 WATT
HEISSLUFTGEBLÄSE

Bedienungsanleitung

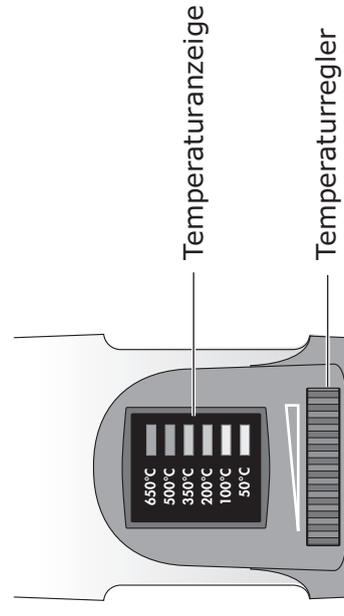
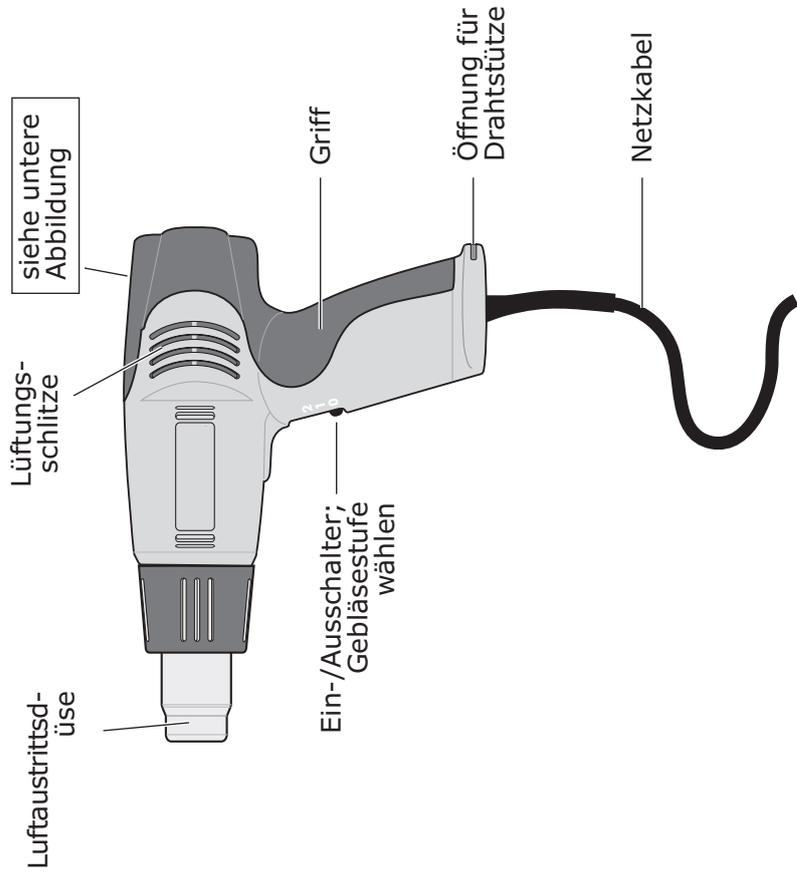


DURO

MTC – Medion Technologie Center
Freiherr-vom-Stein-Straße 131
D-45473 Mülheim/Ruhr
Hotline: 01805 / 688 666 **BT**
Fax: 01805 / 050075
(0,12 Euro/Minute im dt. Festnetz)
Servicebereich der Homepage:
www.medion.de/service

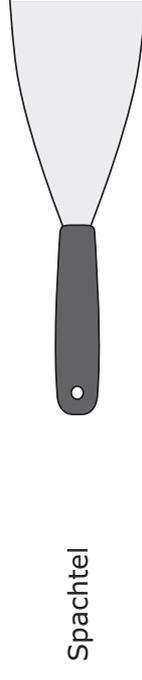
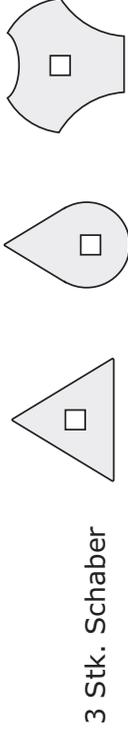
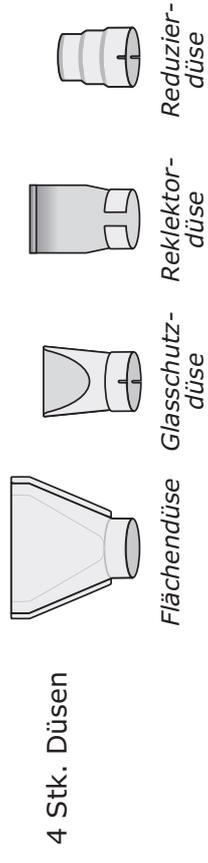
www.medion.com

ÜBERSICHT/BEDIENELEMENTE



MITGELIEFERTES ZUBHÖR

Vergewissern Sie sich beim Auspacken aus dem Koffer, dass folgende Zubehörteile mitgeliefert sind:



INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSHINWEISE	4
Einsatzbereich und bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
Elektrische Sicherheit	5
Brand- und Verbrennungsgefahr	5
Vergiftungsgefahr	7
Weitere Sicherheitshinweise	8
INBETRIEBNAHME	9
Stütze anbringen	9
Düsen verwenden	10
Schaber am Schaberhalter anbringen	10
BETRIEB	11
Ein- und ausschalten, Gebläsestufe wählen	11
Erstgebrauch	11
Die Temperatur wählen	12
Mit dem Heißluftgebläse arbeiten	13
Abschaltautomatik	15
Außerbetriebnahme	15
REINIGUNG UND PFLEGE	16
ENTSORGUNG	16
FEHLERBEHEBUNG	17
TECHNISCHE DATEN	18

SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung gründlich durch und befolgen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für den weiteren Gebrauch auf. Falls Sie das Heißluftgebläse einmal weitergeben, legen Sie auch diese Bedienungsanleitung dazu.

Einsatzbereich und bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist für folgende Anwendungen bestimmt:

Entfernen von Öl- und Wasserfarben und von Lacken (keine Grundierlacke, keine Farben auf Bleibasis), Lösen von Schrauben oder Schraubenmutter, Trocknungsvorgänge im Baubereich, Entfrosten von Wasserleitungen, Aufweichen von Kunststoffrohren, Wachsmodellierung, Aufschumpfung, Verformen und Verschweißen von Kunststoff, zum Verlöten von Metallen.

Verwenden Sie das Heißluftgebläse zu keinem anderen Zweck. Verwenden Sie es insbesondere nicht zum Trocknen von Haaren, Kleidung, o. ä.

Notwendige Vorkenntnisse

Die Benutzung des Heißluftgebläses erfordert Kenntnisse der zu bearbeitenden Materialien. Diese Anleitung beschreibt die Bedienung des Geräts, kann jedoch nicht auf alle Anwendungsfälle eingehen.

Elektrische Sicherheit



Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selber zu öffnen und/oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags! Wenden Sie sich im Störfall an unser Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

- Ziehen Sie bei Beschädigungen des Steckers, der Anschlussleitung oder des Geräts sofort den Stecker aus der Steckdose.
- Verwenden Sie das Gerät nie im Regen und lassen Sie es nicht mit Wasser in Berührung kommen. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags!

Netzkabel

- Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, das Kabel nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Benutzen Sie das Gerät nie mit beschädigtem Netzkabel, sondern lassen Sie dieses umgehend reparieren.
- Ein beschädigtes Netzkabel darf nur durch eine qualifizierte Fachwerkstatt oder unseren Service ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Brand- und Verbrennungsgefahr



Die Düse des Heißluftgebläses und natürlich die ausströmende Luft werden im Betrieb sehr heiß. **Es besteht Brand- und Verbrennungsgefahr!**

Brandgefahr

Ein Brand kann entstehen, wenn mit dem Gerät nicht sorgsam umgegangen wird. Beachten Sie folgende Hinweise, um einen Brand zu vermeiden:

- Verwenden Sie das Heißluftgebläse niemals in einem explosionsgefährdeten Bereich (z. B. in der Nähe entzündlicher Gase).

Sicherheitshinweise

- Bedenken Sie auch, dass sich hinter Decken, Böden, Zwischendecken usw. entzündliches Material befinden kann. Prüfen Sie die Arbeitsflächen auf verdeckte Materialien.
- Vorsicht bei Gebrauch des Geräts in der Nähe brennbarer Materialien. Entfernen Sie alle brennbaren Materialien aus dem weiteren Arbeitsbereich.
- Setzen Sie das Gerät nicht bei einer hohen Luftfeuchtigkeit (wie sie z. B. einem Badezimmer oder einer Sauna herrschen können) ein.
- Halten das Gerät, insbesondere die Düse und die Düsenaufsätze, sauber und trocken und frei von Öl- und Fettsuren.
- Halten Sie stets ca. 10 cm Abstand zwischen Düse und Material. Die Düse darf während des Betriebs nichts berühren.
- Richten Sie die Heißluft nicht zu lange auf denselben Punkt. Halten Sie das Gerät in leichter Bewegung.
- Falls die Abschaltautomatik ausgelöst hat, muss das Gerät sofort ausgeschaltet werden und ca. 30 Minuten auskühlen.
- Blockieren Sie den Luftaustritt nicht und verdecken Sie niemals die Lüftungsschlitze.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Düsenöffnung.
- Wenn Sie das Gerät beim oder nach dem Gebrauch wegstellen, stellen Sie es grundsätzlich auf die dafür vorgesehenen Stütze auf die Rückseite.
- Verwenden Sie nur eine zum Material passende Heizstufe (siehe "Die richtige Temperatur" auf Seite 12.). Wenn Sie unsicher sind, welche Heizstufe zu verwenden ist, starten Sie mit einer niedrigen Heizstufe.
- Lassen Sie das Gerät nach dem Gebrauch vollkommen abkühlen, bevor Sie es wegstellen (mindestens 30 Minuten).



Verbrennungsgefahr

Beachten Sie folgende Hinweise, um Verbrennungen zu vermeiden:

- Richten Sie den heißen Luftstrom niemals auf Personen oder Tiere.
- Berühren Sie die Düse während des Betriebs niemals mit bloßen Händen. Tragen Sie Arbeitshandschuhe aus hitzebeständigem Material (z. B. aus festem Leder). Tragen Sie auf keinen Fall Gummihandschuhe oder feuchte oder nasse Handschuhe!
- Bevor Sie eine Düse wechseln, lassen Sie das Gerät abkühlen.
- Tragen Sie bei Arbeiten über Kopf eine Schutzbrille; bei Arbeiten mit Farben und Lacken über Kopf auch einen Gesichtsschutz.
- Tragen Sie nach Möglichkeit keine Kleidung aus Kunstfaser. Kunstfaser schmilzt unter Hitzeeinwirkung.

Vergiftungsgefahr



Die zu bearbeitenden Werkstoffe können bei der Erhitzung Gift freisetzen. **Es besteht Vergiftungsgefahr!**

Beachten Sie folgende Hinweise, um eine Freisetzung von Gift zu vermeiden:

- Sorgen Sie grundsätzlich für eine gute Be- und Entlüftung.
- Versuchen Sie nicht, mit der Heißluftpistole Farben auf Bleibasis zu entfernen. Auch kleine Bleimengen aus Bleistaub oder Bleidämpfen sind hochgiftig und können zu Gehirn- und Nervenschäden führen. Kinder und Schwangere sind besonders gefährdet.
- **i** Bleihaltige Farben können insbesondere bei älteren Gebäuden gebraucht worden sein. Bedenken Sie, dass sich unter den neueren Anstrichen ältere mit bleihaltigen Farben befinden können. Ziehen Sie im Zweifelsfall einen Fachmann zu Rate, um den Bleigehalt zu prüfen.
- Auch andere Farben und Lacke können giftige Gase freisetzen. Tragen Sie daher beim Entfernen von Farben eine Bleistaubmaske.

Weitere Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nicht im Freien aufbewahrt und dort gelassen werden.
- Lassen Sie das Heißluftgebläse im Betrieb niemals ohne Aufsicht.
- Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „0“ (AUS) ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken.
- Versuchen Sie nicht, Grundierlacke zu entfernen.
- Richten Sie die heiße Luft nicht auf Lösemittel.
- Wenn Sie an kleinen Objekten arbeiten, müssen Sie diese mit Schraubzwingen oder einem Schraubstock fixieren.

INBETRIEBNAHME

Stütze anbringen

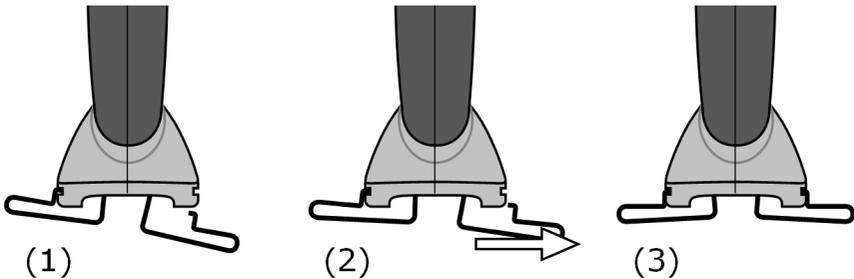
Die mitgelieferte Drahtstütze muss angebracht werden, damit Sie das Gerät während des Betriebs gefahrlos abstellen können.

WARNUNG!



Betreiben Sie das Heißluftgebläse nie ohne die am Fuß des Geräts montierte Drahtstütze!

- Schieben Sie die eine Seite der Drahtstütze in eine der beiden dafür vorgesehenen Öffnung am Gerätefuß (1).
- Ziehen Sie die Drahtstütze mit etwas Kraft ein wenig auseinander (2) und lassen Sie sie in die andere Öffnung einschnappen (3).



Lassen Sie die Stütze am Gerät. Montieren Sie sie nur wieder ab, wenn Sie das Gerät wieder im Koffer verstauen möchten.

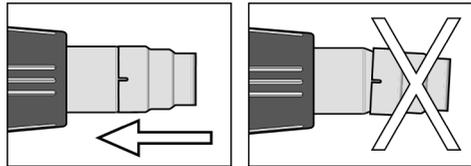
Düsen verwenden

Sie können das Heißluftgebläse mit oder ohne Düse verwenden. Die Düsen erleichtern Ihnen die verschiedenen Arbeiten:

Flächendüse	Zur Bearbeitung von größeren Flächen (z. B. für Trocknungsvorgänge, Farb-/Lackentfernung, Klebmittelentfernung)
Reduzierdüse	Zur Konzentrierung des Luftstroms (z. B. zum Verschweißen oder zum Punktlöten)
Glasschutzdüse	Die geschlossene Seite wird vor dem Luftstrom geschützt (z. B. zur Bearbeitung von Fensterrahmen).
Reflektordüse	Zum Verformen von Rohren oder Leitungen.

Düse aufstecken

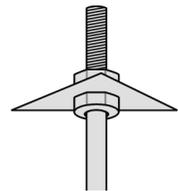
- Stecken Sie die für Ihre Arbeit passende Düse auf die Luftaustrittsöffnung. Stellen Sie sicher, dass die Düse bis zur maximalen Position aufgesteckt ist und gerade und fest sitzt.



Schaber am Schaberhalter anbringen

Die drei mitgelieferten Schaber erlauben Ihnen, Flächen der verschiedensten Formen zu bearbeiten.

- Schrauben Sie die untere Schraube des Schaberhalters ganz nach unten.
- Setzen Sie einen Schaber darüber.
- Ziehen Sie die obere Schraube fest an.



BETRIEB



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise, bevor Sie mit dem Betrieb beginnen.

Ein- und ausschalten, Gebläsestufe wählen

WARNUNG!



Überprüfen Sie vor Anschluss der Maschine die Übereinstimmung der Netzspannungsangabe auf dem Typschild mit der Netzspannung Ihrer Stromversorgung!

- Stecken Sie den Netzstecker in eine gut zugängliche Netzsteckdose 230 V ~ 50 Hz. Wenn die maximale Netzimpedanz überschritten wird, informieren Sie bitte Ihren Stromversorger.
- Um das Heißluftgebläse einzuschalten, schieben Sie den Ein-/Ausschalter auf Stufe 1 oder 2.
- Schalterstellung 1: schwächere Gebläsestufe;
Schalterstellung 2: stärkere Gebläsestufe
- Um das Heißluftgebläse auszuschalten, schieben Sie den Ein-/Ausschalter auf Stufe 0.



Erstgebrauch

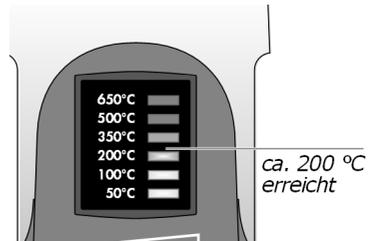
Beim Erstgebrauch kann etwas Rauch aus der Düse kommen. Dies ist keine Fehlfunktion des Geräts und nimmt bald ab. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, z. B. durch Öffnen der Fenster.

Die Temperatur wählen

Temperaturanzeige

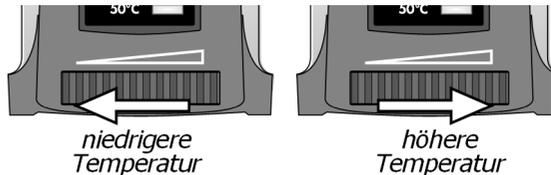
Bei eingeschaltetem Gerät heizt die austretende Luft langsam auf.

Sie können an der Temperaturanzeige verfolgen, welche Temperatur erreicht ist; die entsprechenden LED-Anzeigen leuchten auf. Dabei geben die Celsius-Werte die ungefähre Temperatur an.



Temperatur regeln

- Um eine maximale Temperatur zu erzielen, drehen Sie den Temperaturregler ganz nach rechts.
- Um die Temperatur zu reduzieren, drehen Sie den Temperaturregler nach links.



i Die maximale Temperatur von 650 °C wird nur erreicht, wenn die Gebläsestufe 2 eingestellt ist, eine Düse aufgesteckt ist und wenn der Luftstrom auf ein Objekt gerichtet ist.

Die richtige Temperatur

Wählen Sie keine zu hohe Temperatur. Falls Sie unsicher sind, beginnen Sie bei einer niedrigen Temperatur und steigern Sie sie ggf. langsam. Beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der Hersteller. Folgende Tabelle kann Ihnen helfen:

Niedrige Temperatur	Zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none">- Farben, Lacken trocknen;- feuchtes Holz trocknen;- Aufkleber entfernen;- eingefrorene Leitungen auftauen;- Verpackungsschrumpffolie oder Isolationsrohre aufschumpfen.
---------------------	--

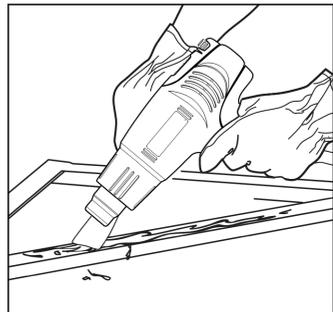
Mittlere Temperatur	Zum Beispiel: – Kunststoffrohre biegen; – Kunststoffe schweißen; – festsitzende Muttern oder Schrauben lösen.
Hohe Temperatur	Zum Beispiel: – Farbe und Lacke entfernen; – Rohrverbindungen verlöten.

Mit dem Heißluftgebläse arbeiten

- Ziehen Sie immer hitzebeständige Arbeitshandschuhe an.
- Für Arbeiten über Kopf und für das Lösen von Farben und Lacken tragen Sie eine Schutzbrille.
- Stecken Sie zunächst die benötigte Düse auf. Wechseln Sie die Düse nur, wenn das Gerät erkaltet ist.
- Schalten Sie erst dann das Gerät ein und warten Sie, bis die benötigte Temperatur erreicht ist.

Beispiel: Farben und Lacke entfernen

- Stecken Sie keine Düse oder die Flächendüse auf.
- Stellen Sie Gebläsestufe 2 ein und wählen Sie eine hohe Temperatur.
- Wenn die Farbe bzw. der Lack Blasen wirft, spachteln Sie sie mit der anderen Hand ab.



WARNUNG!

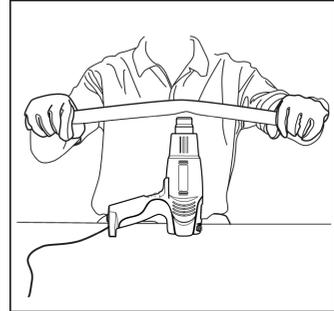


Halten Sie mindestens 10 cm Abstand von der Fläche und richten Sie den Luftstrom nicht zu lange auf denselben Punkt.

Entfernen Sie die gelöste Farbe mit einem anderen geeignete Werkzeug (keine Drahtbürste) vom Spachtel, da sich die Farbe entzünden kann.

Beispiel: Kunststoffrohre verformen

- Ein loses Rohr können Sie verformen, indem Sie das Gerät auf den Rücken stellen und das Rohr darüberhalten (siehe Bild).
- Für ein festmontiertes Rohr stecken Sie die Reflektordüse auf.
- Stellen Sie ein mittlere Temperatur ein. Ziehen Sie das Rohr vorsichtig mit der Düse, während die heiße Luft auf das Rohr einwirkt.



Beispiel: Fensterrahmen bearbeiten

- Stecken Sie die Glasschutzdüse auf.
- Halten Sie die Düse so an den Fensterrahmen, dass das Glas vor dem Luftstrom geschützt ist.

VORSICHT! Bearbeiten Sie kein Alu-Rahmen.

Wenn heiße Luft zu lange auf eine Glasfläche einwirkt, besteht Glasbruchgefahr.

Beispiel: Wasserleitungen auftauen

WARNUNG!



Prüfen Sie, ob es sich bei der Leitung wirklich um eine Wasserleitung handelt. Sollte es sich um eine Gasleitung handeln, besteht Explosionsgefahr! Erwärmen Sie niemals Gasleitungen.

- Stecken Sie die Reflektordüse auf.
- Wählen Sie eine niedrige Temperatur.
- Erwärmen Sie das gefrorene Material vom Rand zur Mitte. Wenden Sie bei Kunststoffrohren und Verbindungsstücken besondere Vorsicht an, um den Kunststoff oder das Lot nicht zu schmelzen.

Abschaltautomatik

Das Gerät ist mit einem Wärmefühler für eine Sicherheits-Abschaltautomatik ausgestattet. Wenn Sie das Heißluftgebläse für längere Zeit bei hoher Leistung verwenden, oder wenn es verstopft oder blockiert ist, wird das Gerät zu heiß. In diesem Fall wird die Stromversorgung unterbrochen und das Gerät schaltet aus, um eine Überhitzung zu vermeiden.

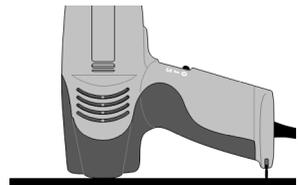
- Wenn die Abschaltautomatik ausgelöst hat, schalten Sie das Gerät sofort aus (Stufe 0).

Nach ca. 30 Minuten können Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Außerbetriebnahme

Wenn Sie längere Zeit mit der höchsten Temperatur gearbeitet haben, lassen Sie das Gerät erst einige Minuten auf einer niedrigen Temperaturstufe laufen, bevor Sie es ausschalten.

- Stellen Sie das Gerät nach dem Ausschalten mithilfe des Stützdrahts auf die Rückseite.
- Lassen Sie es mindestens 30 Minuten auskühlen.



REINIGUNG UND PFLEGE

- Vor der Reinigung lassen Sie das Gerät völlig abkühlen (nach der Benutzung mindestens 30 Minuten).
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Für die Reinigung verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch. Vermeiden Sie chemische Lösungs- und Reinigungsmittel, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen des Geräts beschädigen können.
- Reinigen Sie die Düsen nach jeder Benutzung gründlich von allen Farbresten oder Resten anderer Materialien.



WARNUNG!

Farbreste können sich im heißen Luftstrom entzünden.

- Überprüfen Sie die Lüftungsschlitze regelmäßig auf Verschmutzungen und reinigen Sie sie gegebenenfalls, da das Gerät sonst durch Überhitzung beschädigt werden kann.

ENTSORGUNG

Verpackung



Die Verpackung Ihrer Maschine besteht weitgehend aus recyclingfähigen Materialien. Entsorgen Sie diese umweltgerecht.

Gerät



Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich bei Ihrem kommunalen Entsorgungsbetrieb nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.

FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Mögliche Ursache/Behebung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Das Gerät ist nicht am Netz.
Die Temperatur erreicht nicht 650 °C	Es ist die Gebläsestufe 1 eingestellt. Es ist keine Düse aufgesteckt. Der Luftstrom muss auf ein Objekt gehalten werden.
Das Gerät geht plötzlich aus.	Das Heißluftgebläse ist mit einer Abschaltautomatik ausgestattet, die auslöst, wenn das Gerät zu heiß wird. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf 0. Nach ca. 30 Minuten können Sie das Gerät wieder einschalten.
Das Material reagiert nicht wie gewünscht (z. B.: die Farbe löst sich nicht).	Stellen Sie eine höhere Temperatur ein oder stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf die Stufe 2.
Beim Lösen von Farbe brennt die Farbe an.	Die Temperatur ist zu hoch. Es wurde zu lange ohne Unterbrechung auf dieselbe Stelle eingewirkt.

TECHNISCHE DATEN

Spannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistung:	2.000 W
Temperatur	
Gebläsestufe 1:	50 °C - 550 °C
Gebläsestufe 2:	50 °C - 650 °C
Luftdurchsatz	
Gebläsestufe 1:	250 Liter/Minute
Gebläsestufe 2:	500 Liter/Minute
Max. Netzimpedanz:	0,06 Ohm
Schutzklasse:	II 



Technische Änderungen vorbehalten!